

IPS Empress® SYSTEM
Informationen für den
ZAHNARZT

Vertrauen

Zuverlässigkeit

Ästhetik



IPS Empress® SYSTEM

The ultimate esthetic restorative system


ivoclar
vivadent
passion vision innovation

IPS Empress®

EIN BEWÄHRTES SYSTEM...

Seit fast 20 Jahren steht IPS Empress® für höchste Ästhetik bei der Rekonstruktion dentaler Defekte. Mehr als 40 Millionen gefertigte Restaurationen sprechen für die langlebige Natürlichkeit, den anhaltenden Erfolg und den hohen Qualitätsstandard.

Das beliebte IPS Empress-System wurde gezielt weiterentwickelt und setzt nach wie vor entscheidende Impulse bezüglich Ästhetik, Funktionalität und Verarbeitung.

Im Jahr 2004 wurde das Produktportfolio durch die Einführung der neuen Presskeramik **IPS Empress Esthetic** optimiert.

Seit der Einführung von **IPS Empress CAD** im Jahr 2006 kann das beliebte Material auf moderne Weise zusätzlich mittels der CAD/CAM-Technologie – und jetzt auch direkt chairside – verarbeitet werden.






... MIT VIELEN OPTIONEN

Mit der Einführung von **IPS Empress Direct®** im Jahr 2009 wurde das IPS Empress-System mit einem Produkt für die direkte Füllungstherapie ergänzt. Dieses verbindet ideal die Ästhetik der Keramik mit den Anwendungsvorteilen eines Composites.

Um Restaurationen mit diesem höchstästhetischen Material optimal durch individuelle Akzente perfektionieren zu können, werden 2010 mit **IPS Empress Direct Flow „Art“** drei fließfähige Effektmassen eingeführt. 2011 wird zusätzlich **IPS Empress Direct Color** mit 7 Charakterisierungsfarben angeboten. Abgerundet wird das System durch den Opaker **IPS Empress Direct Opaque**.

HIGHLIGHTS

- Hochästhetische Vollkeramik-Restaurationen
- Bewährtes Keramikmaterial mit einer Biegefestigkeit von 160 MPa
- 20 Jahre klinische Erfahrung mit Leuzit-Glaskeramik
- Gleiche Materialzusammensetzung von IPS Empress Esthetic und IPS Empress CAD

IPS Empress® System		
ZAHNTECHNIKER	CAD/CAM-ANWENDER	ZAHNARZT
IPS Empress Esthetic	IPS Empress CAD	IPS Empress Direct
		
Keramik-Restaurationen aus dem Labor	Labor- oder chairside-gefertigte Keramik-Restaurationen	Direkte Composite-Füllungstherapie

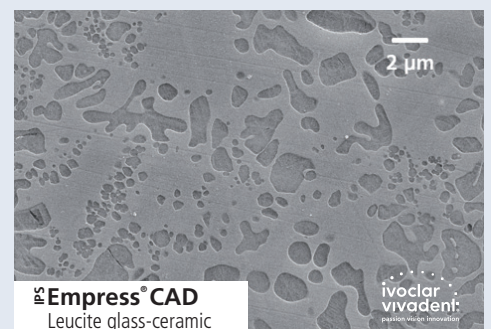
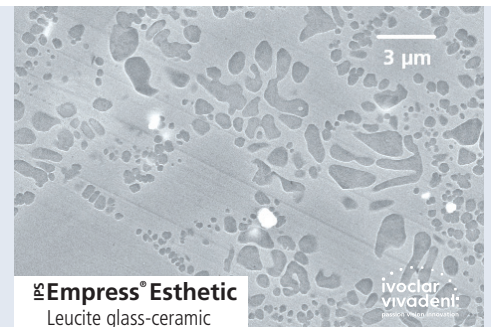
DAS MATERIAL: BEWÄHRT UND ÄSTHETISCH

20 Jahre klinische Erfahrung mit Leuzit-Glasskeramik vermitteln ein gutes Gefühl! Vertrauen Sie dem langjährig bewährten und ästhetischen IPS Empress-System.

Die IPS Empress-Vollkeramik ist ein äusserst homogenes Material auf Leuzitbasis, das das Licht natürlich streut und für einen ausgewogenen Chamäleoneffekt sorgt. Es begeistert durch seine natürliche Transluzenz und die naturgetreue Erscheinung.

Da die Presskeramik **IPS Empress Esthetic** und die Keramikblöcke **IPS Empress CAD** sich materialtechnisch entsprechen, zeichnen sich beide – neben den lichteoptischen Eigenschaften – durch sehr gute Festigkeitswerte von 160 MPa aus.

Die ausdrucksstarken vollkeramischen Einzelzahn-Restaurationen wie Inlays, Onlays, Kronen und Veneers fügen sich so harmonisch in das natürliche Umfeld ein



REM-Aufnahmen IPS Empress Esthetic und IPS Empress CAD
Quelle: F&E Ivoclar Vivadent AG, Schaan, 2006

DIE FARBAUSWAHL: ÄSTHETISCH UND NATÜRLICH

Die richtige Farbe legt den Grundstein für eine natürlich wirkende Restauration, denn ein naturgetreues Ergebnis ergibt sich aus:

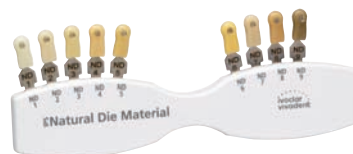
- Farbe des Stumpfes
- Farbe der Restauration
(Rohling/Block/Schichtmasse)
- und Farbe des Befestigungsmaterials.

Der IPS Natural Die Material-Farbschlüssel (=Stumpfmateriale) hilft bei der Bestimmung der Stumpffarbe des präparierten Zahnes. Die Farbe der Restauration ergibt sich dann aus der Stumpffarbe und der gewünschten Zahnfarbe.

Aufgrund des wachsenden Bedarfs nach hellen Zahnfarben stehen vier helle, moderne Bleach-Farben (BL1 bis BL4) zur Verfügung.



Bei der Bestimmung der Zahnfarbe unterstützt der OptraGate. Der elastische Lippenwangenhalter erleichtert den Zugang zur Mundhöhle und erweitert den Behandlungsraum, während er für den Patienten sehr angenehm zu tragen ist.

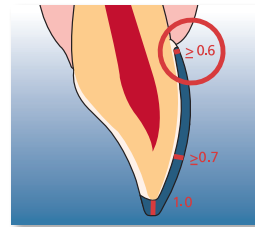


DIE PRÄPARATION: MINIMALINVASIV UND ZAHNSUBSTANZSCHONEND

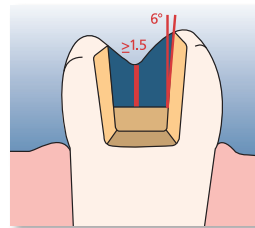
Eine sorgfältige Präparation entscheidet über Dauerhaftigkeit und Passgenauigkeit der Restauration, wobei die minimalinvasive Präparation die Zahnhartsubstanz schont.

Wichtig ist die exakte Randgestaltung mit zirkulärer Stufen- oder Hohlkehlnpräparation und abgerundeten Innenkanten. Scharfkantige Übergänge und Federränder sind zu vermeiden.

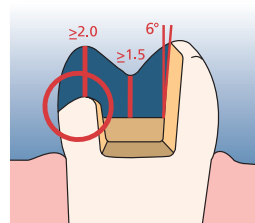
Um eine genügend stabile Restauration zu erhalten, ist die Einhaltung der Mindeststärken notwendig.



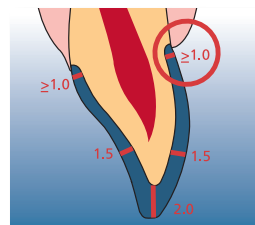
Veneer



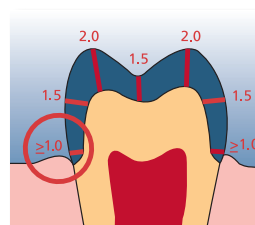
Inlay



Onlay



Frontzahnkrone



Seitenzahnkrone

IPS Empress Esthetic Veneer mit Variolink® II/ Excite® DSC adhäsiv befestigt

Zahn 21 mit
verfärbtem
Composite-Aufbau



Präparation für
IPS Empress
Esthetic Veneer



Veneer mit
IPS® Ceramic Ätz-
gel anätzen und
abspülen



Veneer mit
Monobond® Plus
silanisieren



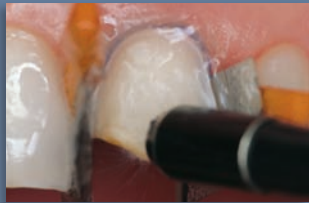
Schmelz mit
Phosphorsäure
(Total Etch) ätzen



Dentin mit
Total Etch ätzen



Phosphorsäure mit
Wasserspray
abspülen



Excite DSC auf
Schmelz und
Dentin auftragen
und verblasen

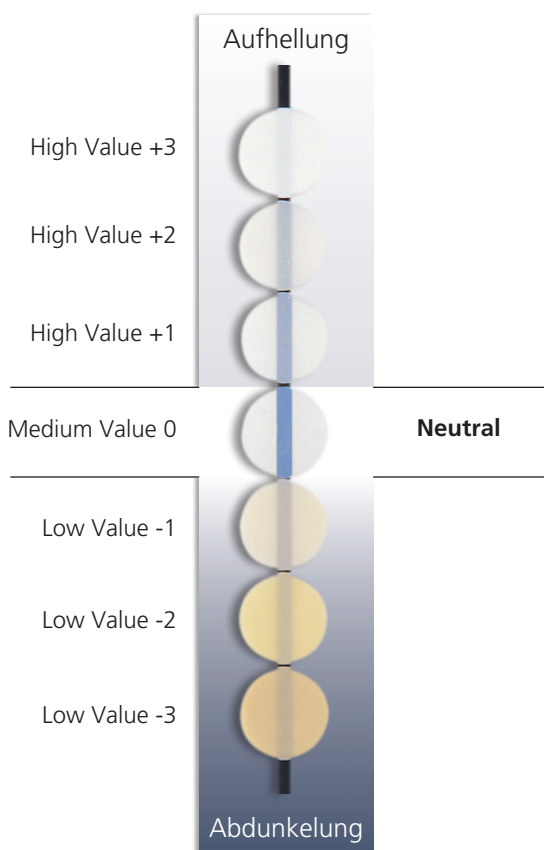


IPS Empress
Esthetic Veneer
mit Variolink II
eingesetzt



DIE BEFESTIGUNG: ADHÄSIV UND BEWÄHRT

Vertrauen Sie bei der adhäsiven Befestigung ihrer IPS Empress-Restaurationen auf die klinisch bewährten Befestigungsmaterialien von Ivoclar Vivadent.



Speziell für hochästhetische, transluzente Restaurationen wie z.B. Veneers wurde das lichthärtende **Variolink® Veneer** entwickelt.

Dank des Value-Shade-Konzeptes ermöglicht es eine stufenweise Aufhellung oder Abdunkelung.

IPS Empress CAD

Onlay mit Variolink® II /
Syntac® adhäsiv befestigt

Zahn 26 mit
Amalgam
Füllung



Präparation für
IPS Empress
Krone



Krone mit
IPS Ceramic
Ätzel anätzen
und abspülen



Krone mit
Monobond Plus
silanisieren



Schmelz mit
Phosphorsäure
(Total Etch)
ätzen



Auftrag des
Syntac-Adhäsiv-
systems
(3 Schritte)



Adhäsive
Befestigung mit
Variolink II



Politur mit
OpraFine-
Poliersystem



IPS Empress CAD
Multikrone mit
Variolink II
eingesetzt



Das Befestigungscomposite **Variolink® II** ist seit mehr als zehn Jahren und mit über 20 Millionen Anwendungen das führende hoch-ästhetische Materialkonzept. Es vereint langjährige klinische Erfahrung mit der bewährten IPS Empress-Vollkeramik.

Die adhäsive Befestigung erfolgt unter Verwendung des **OptraDam**. Durch das zirkuläre Abhalten der Lippen und Wangen entsteht ein erleichterter Zugang zum stark vergrößerten Behandlungsraum bei gleichzeitiger Trockenlegung.



Multilink® Automix ist der universelle Alleskönner unter den Befestigungscomposites. Zusammen mit dem selbstätzenden Multilink Primer A/B wird es schnell und effizient verarbeitet.

Die hohe Lichtintensität des Polymerisationsgerätes **bluephase®** reduziert die Belichtungszeiten.

Neben dem breiten Indikationsspektrum bietet Multilink Automix sehr hohe Haftwerte und eine gute Dentinversiegelung.

Durch den kabellosen Betrieb sowie die drei einfach zu bedienenden Programme vereinfachen Sie das Handling in Ihrer Praxis.

	Variolink®	Multilink®
	Variolink II, Variolink Veneer	Multilink, Multilink Automix
Veneers	✓	—
Inlays	✓	✓
Onlays	✓	✓
Frontzahnkronen	✓	✓
Seitenzahnkronen	✓	✓

✓ Besonders empfohlen — Nicht empfohlen

Dr. Ronny Watzke

mpress[®]

DIE ERFOLGSRATE VON IPS EMPRESS[®] ÜBERZE



Dr. John Roberts



Mit IPS Empress konnte ich schon immer grossartige Ergebnisse schaffen. Mit IPS Empress Esthetic gelingen mir noch natürlicher wirkende Versorgungen.

Mit den Rohlingen und dank der breiten Auswahl an Farben stelle ich sehr ästhetische Restaurationen her, die den Wünschen meiner Patienten entsprechen.



Ronald D. Jackson
DDS, FAGD, AFAACD, DABAD:



Aufgrund seiner ausgewogenen, natürlichen Ästhetik war IPS Empress immer schon eine Klasse für sich.

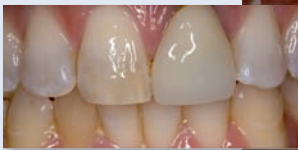
Nun gibt es ein Composite, das ihm in diesem Punkt gleichkommt: IPS Empress Direct.



UGT!



Arbeit von Dr. John Roberts / Matt Roberts

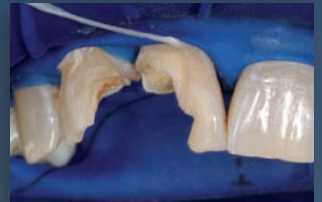


Arbeit von Dr. Ron Jackson

Grosse
insuffiziente
Füllungen an
den Zähnen 12
und 11



Ausgedehnte
Defekte nach
Exkavation und
Anschrägung



Konditionierung
mit Total Etch



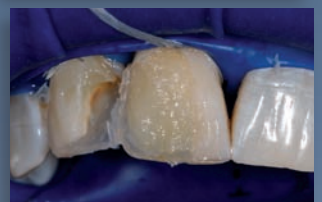
Aufbau der
palatinalen
Schmelzwand
mit IPS Empress
Direct Enamel



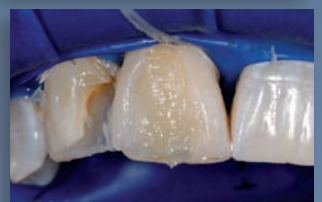
Polymerisierte
palatinal
Schmelzschale
nach Abnahme
des Silikon-
schlüssels



Aufbau eines
anatomischen
Dentinkerns



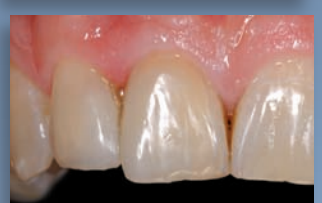
Aufbau des
distalen Aspekts
mit heller
Schmelzmasse



Aufbau des
Grossteils der
fazialen Fläche



Fertig gestellte
und polierte
IPS Empress
Direct-Restauration





IPS Empress® System

Ergänzend stehen Informationen zu IPS Empress Direct, IPS Empress CAD für die Chairside-Anwendung und zum IPS Empress-System für das zahntechnische Labor zur Verfügung.

Sie finden zudem ausführliche Informationen zu unseren Befestigungsmaterialien in den jeweiligen Produktbroschüren.

Damit Sie Ihre Patienten zum Thema Vollkeramik informieren können, bieten wir Ihnen eine Patienteninformation.

Detaillierte Informationen erhalten Sie zudem bei Ihrem persönlichen Ivoclar Vivadent-Berater oder auch unter:

www.ivoclarvivadent.com



Dies ist ein Produkt aus unseren Kompetenzbereichen „All-Ceramics“ und „Implant Esthetics“. Produkte aus diesen Bereichen sind jeweils optimal aufeinander abgestimmt.

Darstellungen und Angaben enthalten keine Zusicherung von Eigenschaften.
Gedruckt in Deutschland
© Ivoclar Vivadent AG, Schaan, Liechtenstein
603236/03111/d/W

Hersteller und Vertrieb
Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
FL-9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein
Tel. +423 / 235 35 35
Fax +423 / 235 33 60
www.ivoclarvivadent.com

Vertrieb Deutschland
Ivoclar Vivadent GmbH
Dr. Adolf-Schneider-Str. 2
D-73479 Ellwangen, Jagst
Tel. +49 (0) 79 61 / 8 89-0
Fax +49 (0) 79 61 / 63 26
info@ivoclarvivadent.de
www.ivoclarvivadent.de

**ivoclar
vivadent®**
passion vision innovation